

Verwirrung um Thailand-Wahlen

Bangkok. Die Wahlkommission in Thailand hat am Freitag Medienberichte zurückgewiesen, sie habe die Verschiebung der für den 2. Februar geplanten Abstimmung empfohlen. Das hatte unter anderem die Bangkok Post zuvor berichtet. Die Kommission habe einen solchen Schritt nicht diskutiert, sagte der Vorsitzende Puchong Nutrawong nach Angaben des staatlichen Senders MCOT. Weil regierungsfeindliche Demonstranten in mehreren Wahlkreisen die Kandidatenregistrierung verhinderten, ist fraglich, ob 95 Prozent der 500 Abgeordneten gewählt werden können. Mit weniger Mandatsträgern kann das Parlament nicht eröffnet werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/213443.verwirrung-um-thailand-wahlen.html>